



Eine Satteltasche voller Radreiseziele

Mit Radweg-Reisen in den Spessart, nach Apulien oder Berlin

Per Rad und Schiff durch Berlin cruisen, am Stiefelabsatz Italiens radeln oder dort, wo in Deutschland einst die Räuber hausten: in dieser Saison spielt Radweg-Reisen Stadt Land Fluss.

Beliebte Radregionen liegen oft an großen Strömen oder Seen. Das besagt die aktuelle Radreiseanalyse des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC). Das ist hierzulande so - ob an Main, Spree oder Bodensee - und das ist im Süden Europas auch nicht anders. Nur dort radelt es sich besonders schön mit Meerblick.

Per Drahtesel durch das Land der Trulli

Apulien ist die südöstlichste Region Italiens. Es liegt fernab vom Massentourismus. Den Absatz des berühmten Stiefels bildet die Halbinsel Salento. Sie ist umgeben vom Ionischen und Adriatischen Meer. Endlos scheinende Olivenhaine, Getreidefelder und Weingärten prägen diesen zauberhaften, hundert Kilometer langen und teils nur 40 Kilometer breiten Landstreifen, der mit zahlreichen kegelförmigen Häuschen wie mit Sahnebaisers garniert ist. Einst zur Unterbringung von Vieh und Gerätschaften gebaut, werden die einfachen Bauernhöfen heute vielfach als Landhäuschen oder als Unterkunft für Urlauber genutzt. Bis zu 5.000 so genannter Trulli zählt Apulien. Allein 1.000 davon stehen in der Trulli-Hauptstadt Alberobello, das im 15. Jahrhundert inmitten von Eichenwäldern gegründet wurde. Es ist Ausgangspunkt der achttägigen Tour, die Radweg-Reisen dort veranstaltet. Eine weitere Perle auf den gut 300 Gesamtkilometern der Route, ist die Citta Bianca, die weiße Stadt. Deren Gewirr aus Altstadtgässchen lohnt einen ausgedehnten Bummel. Ziel der Radreise ist Lecce, das "Florenz des Südens" und Hauptstadt Apuliens, wo Radurlauber mit Radweg-Reisen inklusive Gepäcktransport, Unterkünfte und Transfers ab 629 Euro pro Person unterwegs sind. Weitere Informationen unter Tel.: +49 7531 81 99 3-0 oder www.radweg-reisen.com.

Durch Reblandschaften und Räuberwinkel radeln

Auch im Spessart heißt es heutzutage "Im Wald da sind die Radler". Denn längst ist der einstige Räuberwinkel auch attraktiv für Sattelfeste auf dem Drahtesel. "Main, Spessart und Taubertal" heißt die siebentägige Tour von Radweg-Reisen, die als schönste Radreise Frankens gilt. Sie beginnt und endet in Rothenburg ob der Tauber, das mit seinen Blumen geschmückten Fachwerkkfassaden, den verschachtelten Gässchen und der imposanten Wehranlage der Prototyp des romantischen Mittelalterstädtchens ist. Wertheim, das am Zusammenfluss von Main und Tauber liegt, ist ebenso Etappenziel auf der Route wie Weikersheim, dessen prunkvolles Schloss Gäste in die Renaissance entführt. Das Gros der Radkilometer führen durch die Weinberge des bayerisch-württembergischen Grenzgebiets, was landschaftlich wie kulinarisch reizvoll ist. Denn abends lässt man sich hier die Knödel und Würstel oder eine Kelle Hasensuppe zu einem kräftigen Schluck Rebensaft aus dem Bocksbeutel schmecken. Die Rundreise ist von April bis Oktober buchbar und kostet ab 499 Euro pro Person. Ihre 295 Gesamtkilometer können wahlweise auch per E-Bike befahren werden. Die Tagesetappen sind im Schnitt 52 Kilometer lang. Weitere Informationen unter Tel.: +49 7531 81 99 3-0 oder www.radweg-reisen.com.

Citykreuzfahrt durch Berlin

Berlin kann bestens per Rad erkundet werden. Mehr als 1.000 Kilometer der deutschen Hauptstadt sind bereits als Radwegenetz ausgebaut. Die derzeit angesagteste Stadt Europas entpuppt sich als überraschendes Naturerlebnis, wenn man sie auch vom Wasser aus entdeckt. Und über Mügelsee und Spree geht es wesentlich entspannter als über die Stadtautobahn oder auf Schienen nach Potsdam zu Schloss und Park Sanssouci, rein nach Berlin Mitte oder vorbei am Regierungsviertel. Unterkunft und Transportmittel zugleich auf der viertägigen Berliner Citykreuzfahrt ist die MS Gretha van Holland. 24 Personen und ebenso viele Räder haben auf dem Flusskreuzer Platz, der in Berlin-Spandau ab- und vier Tage später wieder anlegt. Abseits der Wasserstraßen radeln die Kreuzfahrer im Schnitt 32 Kilometer täglich - von einem Hotspot der Metropole zum nächsten. Abends gönnen sie sich den verdienten Sundowner auf dem Sonnendeck, bevor die Hackeschen Höfe oder das Nachtleben in Berlin Mitte locken. Ab 295 Euro pro Person kostet die Citykreuzfahrt auf der MS Gretha van Holland in Berlin. Unisex-Fahrrad und Satteltasche können dazu gemietet werden. Weitere Informationen unter Tel.: +49 7531 81 99 3-0 oder www.radweg-reisen.com.

Zusatzinformationen:

Mit dem Rad unterwegs und Rad und Schiff - so lauten die Titel der beiden Kataloge von Radweg-Reisen für die Saison 2015. Beide erscheinen im neuen Look, der Hauptkatalog ist komplett neu gestaltet. Und beide können online kostenfrei angefordert werden. Außerdem wird Radweg-Reisen seinen Tourgästen im Laufe der neuen Saison eine App zur Verfügung stellen. Auf diese Weise können hilfreiche Informationen auch während der Radreise unkompliziert beim Anbieter abgefragt werden. Weitere Informationen unter Tel.: +49 7531 81 99 3-0 oder www.radweg-reisen.com.

Text und weitere Bilder: hier

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116

78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild

